

PRESSEMITTEILUNG

04.03.2019

TAGUNG ZU NACHHALTIGER KULTURARBEIT

Am 26. und 27. März diskutieren Kulturmacher in Weimar konkrete Ansätze und Ideen für eine ressourcen- und umweltschonende Kulturarbeit. Anmeldungen sind noch bis 11. März möglich.

Viele Kultureinrichtungen und Initiativen legen inzwischen großen Wert auf eine ressourcen- und umweltschonende Kulturarbeit. Das reicht von der Beschaffung über die An- und Abreise der Gäste, die Gastronomie bis hin zum Gebäudemanagement. Trotzdem wurde bisher das Thema Nachhaltigkeit im Kulturbereich nur wenig diskutiert.

Deshalb lädt die LAG Soziokultur Thüringen gemeinsam weiteren Partnern am 26. und 27. März ins Jugend- und Kulturzentrum "mon ami" nach Weimar zum Fachtag und zur Werkstatt "Nachhaltige Kulturarbeit" ein. Die Veranstalter möchten damit für das Feld sensibilisieren, konkrete Ansätze und Ideen austauschen – und diese im Nachgang in ausgewählten soziokulturellen Einrichtungen in Thüringen auch ausprobieren.

Der **Fachtag am 26. März** richtet sich an interessierte Akteure und Entscheidungsträger der Kulturszene. Die Referenten Davide Brocchi (Köln), Heiko Griebisch (Thüringer Institut für Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Jena), Nicole Saile (Berlin) und Martin Abramowski (Nachhaltigkeitszentrum Thüringen) geben in ihren Vorträgen eine grundlegende Einführung. Schwerpunkte bilden dabei die Themen "Klimaneutral veranstalten", "Fair und nachhaltig beschaffen" sowie "Bildung für nachhaltige Entwicklung".

Die **Werkstatt am 27. März** richtet sich insbesondere an Kulturschaffende der soziokulturellen Szene in Thüringen, die – auf der Grundlage der Fachimpulse des Vortrages – für ihre Initiative oder Einrichtung gemeinsam mit Experten praxisnahe Anwendungsformen erarbeiten möchten. Ziel ist die Ausarbeitung erster, konkreter Schritte und Nachhaltigkeitsmaßnahmen für eigene Veranstaltungen, die Beschaffung und Programmgestaltung.

Die Improtheatergruppen "Mensch, Steve! (Jena) und edgarundallen (Hildesheim) sorgen an beiden Tagen für künstlerische Einwüfe zum Thema.

Für beide Veranstaltungen ist der **Anmeldeschluss am 11. März**. Der Teilnahmebeitrag für den Fachtag beträgt 20 Euro, für beide Tage 30 Euro (inklusive Verpflegung).



LAG Soziokultur Thüringen e.V.
Michaelisstraße 34 | 99084 Erfurt
Tel. 0361 7802140 | Fax: 0361 6578528

.....
info@soziokultur-thueringen.de
www.soziokultur-thueringen.de

.....
LAG Soziokultur Thüringen e.V.
IBAN DE87 8205 1000 0301 0137 21
BIC HELADEF1WEM

.....
Amtsgericht: Erfurt VR 162596
Steuernummer: 151/141/11659

Info und Anmeldung unter: www.jetztinzukunft.de

Eine Kooperationsveranstaltung von: Universität Hildesheim, LAG
Soziokultur Thüringen e.V., Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren
e.V., Zukunftsfähiges Thüringen e.V. und RENN.mitte.

Gefördert durch: Fonds Nachhaltigkeitskultur und Thüringer Staatskanzlei

**Liebe Medienvertreterinnen und Medienvertreter,
wir freuen uns über eine Berichterstattung in Ihrem Medium!**

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an mich wenden:

Thomas Putz, putz@soziokultur-thueringen.de

Tel.: 0361 7525872, Mobil: 0173 6602773

Vielen Dank!

AUSFÜHRLICHES PROGRAMM

Fachtag, 26. März:

10:00 – 10:30 Uhr

Eintreffen und Begrüßungskaffee

10:30 – 11:45 Uhr

Begrüßung und thematischer Impuls Nachhaltige Kulturarbeit

Vortrag mit Davide Brocchi | Sozialwissenschaftler und Publizist, Köln

Improtheater Mensch, Steve!, Jena

11:45 – 12:45 Uhr:

Klimaneutral veranstalten

An- und Abreise, Beleuchtung, gastronomische Versorgung, Abfall – all das verursacht CO₂-Emissionen. Aber wieviel eigentlich? Und wann ist eine Veranstaltung klimaneutral?

Vortrag mit Heiko Griebisch | ThINK - Thüringer Institut für Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Jena

12:45 – 13:45 Uhr

Mittagessen

13:45 – 14:45 Uhr

Fair und nachhaltig beschaffen

Ob für Büro, Gastronomie oder Öffentlichkeitsarbeit – Wie kann die Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen dauerhaft nachhaltiger gestaltet werden?

Vortrag mit Nicole Saile | Fair-Trade-Handelsberaterin, Berlin

14:45–15:45 Uhr

Was macht gute Bildung für nachhaltige Entwicklung aus?

Was hat BNE eigentlich mit Kulturarbeit zu tun? Was bedeutet es für die Einrichtung und die Programmgestaltung? Und welche Erfolgversprechenden Methoden können angewandt werden?

Vortrag mit Martin Abramowski | Nachhaltigkeitszentrum Thüringen/Zukunftsfähiges Thüringen e.V., Arnstadt

15:45–17:00 Uhr

Abschluss mit Vernetzungskaffee und Gebäck

Zeit für Austausch, Fragen und Kontaktpflege

Werkstatt, 27. März:

9:30–10:45 Uhr

Begrüßung und Vorstellungsrunde

Impuls des Theaterkollektivs edgarundallan, Hildesheim

10:45–12:45 Uhr

Arbeit in drei Werkstatt-Gruppen

Gruppe 1: Klimaneutralität konkret

Am konkreten Beispiel der Veranstaltung selbst sowie an weiteren Praxisbeispielen der Teilnehmenden wird aufgezeigt, welche Faktoren die Klimaneutralität beeinflussen und mit welchen Maßnahmen die CO₂-Emission verringert werden kann.

Helfried Schmidt, Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Weimar

Heiko Griebisch, ThINK - Thüringer Institut für Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Jena

Gruppe 2: Fair und nachhaltig beschaffen

Welche konkreten Möglichkeiten gibt es dafür in Thüringen? Welche Erfahrungen und guten Beispiele haben die Teilnehmenden gesammelt? Wo sind Grenzen?

Nicole Saile, Fair-Trade-Handelsberaterin, Berlin

Falko Lehmeier, Stadtverwaltung Gotha

Gruppe 3: Sei nachhaltig und sprich darüber!

Wie gelingt es, sowohl die eigene Kultureinrichtung als auch die Gäste und Zielgruppen mit auf den Weg zu nehmen? Welche Argumente überzeugen? Welche Methoden schlagen ein?

Juliane Döschner, FreiRaum-Jena e.V./KulturschlachthofJena

*Martin Abramowski, Nachhaltigkeitszentrum Thüringen/Zukunftsfähiges
Thüringen e.V., Arnstadt
Theaterkollektiv edgarundallan*

12:45 – 13:45 Uhr
Mittagessen

13:45 – 15:30 Uhr
Arbeit in drei Werkstatt-Gruppen (zweiter Durchlauf)
Die Teilnehmenden können die Gruppe wechseln.

15:30 – 16:00 Uhr
Abschlussplenum und Ausblick